

Herzlich willkommen

zum ersten Elternabend
des 2. Jahrgangs

TOP 1:

Leistungsbewertung

Leistungsbewertung

- Vorbemerkung
- rechtliche Grundlagen
- Konferenzbeschlüsse der TBS
 - Zusammensetzung der Noten in D, M, SU
 - Bewertung schriftlicher Arbeiten
 - Schriftliche Arbeiten im Fach Deutsch
 - Arbeits- und Sozialverhalten

Vorbemerkung

Das Hessische Schulgesetz sowie Verordnungen und Erlasse geben wenige Grundsätze zur Leistungsbewertung vor und lassen den Schulen viele Entscheidungsspielräume bei der Ausgestaltung.

Unser Ziel ist es heute Abend, Sie über den Rechtsrahmen sowie die genauere Ausgestaltung durch Konferenzbeschlüsse der Trinkbornschule zu informieren.

Sie erhalten die Infos auch schriftlich!

Rechtliche Grundlagen

- schulische Leistungserziehung soll Kinder zur Leistung befähigen (Anbahnung im Laufe der Grundschulzeit)
- Grundlage der Leistungsbeurteilung: mündliche, schriftliche, praktische und sonstige Leistungen, die im Zusammenhang mit dem Unterricht erbracht wurden
- maßgebend: im Unterricht vermittelte Kenntnisse und Fähigkeiten
- Grundschule: Schwerpunkt im mündlichen Bereich, schriftliche Arbeiten werden in angemessenem Umfang einbezogen
- Anforderungen annähernd zu Hälfte erfüllt: Note 4
- gesamte Lernentwicklung wird berücksichtigt

Rechtliche Grundlagen

- 1. Jahrgang: Zeugnis als Bericht am Schuljahresende
- 2. Jahrgang: Zeugnis mit Ziffernnoten (Fächer sowie Arbeits- und Sozialverhalten) am Schuljahresende
- 3. / 4. Jahrgang: Zeugnis mit Ziffernnoten zweimal im Jahr (Halbjahreszeugnis als Zwischenstand)
- jährlich steigende Zahl an Klassenarbeiten und Lernkontrollen
- Rückmeldungen zwischen den Zeugnissen über das Arbeits- und Sozialverhalten (z. B. über Rückmeldebögen) sowie über die mündliche Mitarbeit und sonstige Leistungen (z. B. unter Arbeiten, Erfolgskontrollen)

Konferenzbeschlüsse TBS

Zusammensetzung Noten

D / M:

Klassenstufe	Mitarbeit (mündl. Mitarbeit + sonst. Leistungen)	Schriftliche Arbeiten (Klassenarbeiten + Lernkontrollen)
1	100 %	-
2	70 %	30 %
3 + 4	60 %	40 %

SU:

Klassenstufe	Mitarbeit (mündl. Mitarbeit + sonst. Leistungen)	Schriftliche Arbeiten (Lernkontrollen)
1 + 2	100 %	-
3 + 4	70 - 85 %	15 - 30 %

Konferenzbeschlüsse der TBS

Bewertung schriftlicher Arbeiten

Prozentsatz der erreichten Punkte	Notenbereich
97 – 100 %	sehr gut (1)
85 – 96 %	gut (2)
68 – 84 %	befriedigend (3)
50 – 67 %	ausreichend (4)
27 – 49 %	mangelhaft (5)
0 – 26 %	ungenügend (6)

Bedeutung der Noten

Note	Definition nach Hessischem Schulgesetz
1	Leistung entspricht den Anforderungen in besonderem Maße
2	Leistung entspricht den Anforderungen voll
3	Leistung entspricht im Allgemeinen den Anforderungen
4	Leistung weist zwar Mängel auf, entspricht im Ganzen aber noch den Anforderungen
5	Leistung entspricht nicht den Anforderungen, lässt jedoch erkennen, dass die notwendigen Grundkenntnisse vorhanden sind und die Mängel in absehbarer Zeit behoben werden können
6	Leistung entspricht nicht den Anforderungen und selbst die Grundkenntnisse sind so lückenhaft, dass die Mängel in absehbarer Zeit nicht behoben werden können

Arbeit in Fachgruppen

- einheitliche Kriterien zur Leistungsbewertung in den Unterrichtsfächern
- Festlegung von Anforderungsbereichen für das jeweilige Fach auf verschiedenen Niveaustufen:
 1. Wiedergabe und einfache Anwendung von Gelerntem
 2. Zusammenhänge zwischen gelernten Sachverhalten erkennen und nutzen
 3. weiterführende Fragen stellen, Gelerntes auf neue Sachverhalte übertragen („Transferleistung“), Probleme formulieren, lösen und begründen
- Anforderungsbereiche sind dann die Grundlage für Leistungsfeststellung im Unterricht und Bewertung in Arbeiten und auf dem Zeugnis

Konferenzbeschlüsse der TBS

schriftliche Arbeiten in Deutsch

- Unterschiedliche inhaltliche Schwerpunkte von schriftlichen Arbeiten (Rechtschreibung, Grammatik, Lesen, Zuhören, Textproduktion)
- Rechtschreibüberprüfung durch Diktate:
 - Länge der Diktattexte aufsteigend nach Jahrgängen
 - Fehlerarten und Bewertung
 - Tabelle Fehlerzahl => Note
 - „Joker-Wort“ und Nutzung des Wörterbuches
- Bewertung der Rechtschreibung in allen Deutscharbeiten => Fehlerindex

Bewertung des Arbeitsverhaltens

Selbsteinschätzung des Kindes und Einschätzung der Lehrkraft in einem Rückmeldebogen:

- Ich höre im Unterricht aufmerksam zu.
- Ich beteilige mich mündlich am Unterricht.
- Ich lenke mich und andere nicht ab.
- Ich arbeite konzentriert.
- Ich erledige meine Aufgaben vollständig.
- Ich erledige meine Aufgaben in der vorgegebenen Zeit

Bewertung des Arbeitsverhaltens

Selbsteinschätzung des Kindes und Einschätzung der Lehrkraft in einem Rückmeldebogen:

- Ich arbeite ordentlich.
- Ich habe meine Arbeitsmaterialien vollständig dabei.
- Ich erledige meine Hausaufgaben regelmäßig und vollständig.
- Ich erledige Arbeitsaufträge selbstständig.

Bewertung des Sozialverhaltens

Selbsteinschätzung des Kindes und Einschätzung der Lehrkraft in einem Rückmeldebogen:

- Ich bin hilfsbereit.
- Ich höre anderen zu.
- Ich melde mich, wenn ich etwas sagen möchte.
- Ich bin respektvoll.
- Ich arbeite gut mit anderen Kindern zusammen.
- Ich beachte die Stopp-Regel.
- Ich einige mich bei Streit mit anderen.
- Ich setze Anweisungen von Erwachsenen um.